

- 2 Bericht des Verwaltungsrates
- 3 Kennzahlen
- 4 Konsolidierte Bilanz per 30. Juni 2015
- 5 Konsolidierte Erfolgsrechnung
für das 1. Halbjahr 2015
- 6 Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung
für das 1. Halbjahr 2015
- 7 Konsolidierte Geldflussrechnung
für das 1. Halbjahr 2015
- 8 Veränderung des konsolidierten Eigenkapitals
- 9 Geschäftssegmente
- 10 Anhang zum Halbjahresabschluss
per 30. Juni 2015
- 14 Informationen für die Aktionäre

Bericht des Verwaltungsrates zum Halbjahresabschluss 2015

Sehr geehrte Aktionäre

Schweiter Technologies verzeichnete im 1. Halbjahr 2015 eine deutliche Umsatz- und Ergebnissteigerung. Der Nettoumsatz der Gruppe belief sich im ersten Halbjahr 2015 auf CHF 431.0 Mio., was einer Zunahme von 15% entspricht (in lokalen Währungen: +18%). Darin eingeschlossen sind die Resultate für drei Monate der Akquisitionen Polycasa und Plastwag, welche sich beide erfreulich entwickelten. 3A Composites erreichte ein beachtliches Wachstum von 22% in lokalen Währungen (organisches Wachstum 5%). Bei SSM resultierte zyklusbedingt ein Rückgang von 9% gegenüber dem hohen Vorjahreswert. Die Aufwertung des Schweizer Franks und die mit der Übernahme und Integration der Akquisitionen verbundenen Kosten haben das Betriebsergebnis mit rund CHF 8 Mio. belastet. Dennoch stieg der EBITDA der Gruppe um 9% auf CHF 43.8 Mio. und der EBIT erhöhte sich um 10% auf CHF 31.5 Mio. Der Reingewinn reduzierte sich währungsbedingt um 10% auf CHF 18.7 Mio. Der Cash-Bestand der Gruppe beläuft sich auf CHF 120 Mio., nach Verwendung von CHF 115 Mio. für Akquisitionen und nach der Dividendenausschüttung von rund CHF 57 Mio.

3A Composites verzeichnete einen Bestellsingang von CHF 427.4 Mio. (VJ: 349.9). Der Nettoumsatz erhöhte sich um 18% auf CHF 392.5 Mio. (VJ: 333.1). Daraus resultierte ein EBITDA von CHF 40.6 Mio. (VJ: 33.8), was einer Umsatzrentabilität von über 10% entspricht. Der EBIT belief sich auf CHF 28.9 Mio. (VJ: 22.8).

Zum Wachstum insbesondere beigetragen hat die starke Nachfrage im Kernmaterialgeschäft für die Windenergie, primär in China. Das Architektur- und Displaygeschäft in Europa hat sich erfreulich fortgeführt. Neben einer stabilen Entwicklung der westeuropäischen Länder erholten sich die Umsätze in Südeuropa leicht weiter.

Im Mittleren Osten und Asien-Pazifik konnte das erfreuliche Wachstum des Architekturgeschäftes der letzten Jahre im ersten Halbjahr 2015 nicht fortgeführt werden. Politische Unsicherheiten und Projektverschiebungen ins 2. Semester führten zu einer tieferen Umsatzentwicklung, trüben aber die langfristig positiven Aussichten nicht.

In den USA startete das Architekturgeschäft infolge schwieriger Wetterbedingungen im ersten

Quartal verhalten, wurde aber durch ein gutes zweites Quartal kompensiert. Das Display-Geschäft verlief solide.

Positiv entwickelt hat sich das Geschäft im Transportbereich – im Vergleich zu einer aufgrund von Projektverschiebungen schwachen Vorjahresperiode nahm der Umsatz in den beiden Hauptsegmenten Schienenfahrzeuge und Bus deutlich zu. Die Währungseffekte belasteten jedoch die Margen.

Das Geschäft und die Integration der per Ende März 2015 übernommenen Firmen Polycasa und Plastwag entwickelte sich erwartungsgemäss. Der Vollzug der Übernahme von PNG Balsa erfolgte per 30. Juni 2015. Die Kosten im Zusammenhang mit der Übernahme und Integration dieser Akquisitionen belasteten das Halbjahresergebnis mit rund CHF 2 Mio.

SSM Textilmaschinen erzielte einen Bestellsingang von CHF 36.3 Mio. (VJ: 41.4). Der Nettoumsatz reduzierte sich im Vergleich zu der starken Vorjahresperiode erwartungsgemäss um 9% auf CHF 38.3 Mio. (-8% in Lokalwährung).

Die Märkte in Indien und Bangladesch entwickelten sich erfreulich, während die hohen Vorjahresumsätze in der Türkei und in den südostasiatischen Ländern nicht wiederholt werden konnten. China verzeichnete eine weiterhin unterdurchschnittliche Investitionstätigkeit.

Der EBITDA reduzierte sich auf CHF 4.5 Mio. (VJ: 7.7), was trotz Volumenrückgang und einem negativen Währungseffekt einer Rentabilität zum Nettoumsatz von 12% entspricht.

Ausblick

Insgesamt wird für das zweite Semester ein Geschäftsverlauf mindestens auf Höhe der ersten sechs Monate erwartet. Die initiierten Massnahmen zur Kompensation des negativen Effektes der Frankenaufwertung werden sich in der zweiten Jahreshälfte vollumfänglich materialisieren. Zusätzlich werden Umsatz und Ergebnis aller Akquisitionen im zweiten Halbjahr voll wirksam.

Freundliche Grüsse

Verwaltungsrat Schweiter Technologies

Kennzahlen

(in Mio. CHF)	1.Halbjahr 2015	1.Halbjahr 2014	Veränderung
Auftragseingang	463.7	391.3	19%
3A Composites	427.4	349.9	22%
SSM Textilmaschinen	36.3	41.4	- 12%
Nettoumsatz	431.0	375.5	15%
3A Composites	392.5	333.1	18%
SSM Textilmaschinen	38.3	42.2	- 9%
EBITDA	43.8	40.3	9%
3A Composites	40.6	33.8	20%
SSM Textilmaschinen	4.5	7.7	- 41%
EBIT	31.5	28.7	10%
3A Composites	28.9	22.8	27%
SSM Textilmaschinen	3.9	7.1	- 45%
Reingewinn	18.7	20.8	- 10%

Auftragseingang (in Mio. CHF)



Nettoumsatz (in Mio. CHF)



EBITDA (in Mio. CHF)



Reingewinn (in Mio. CHF)



Konsolidierte Bilanz per 30. Juni 2015

	30. Juni 2015		31. Dez. 2014	
Aktiven (in Mio. CHF)		%		%
Umlaufvermögen				
Flüssige Mittel	120.3		305.9	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	160.9		109.9	
Warenvorräte	140.7		130.4	
Sonstiges Umlaufvermögen	35.9		30.1	
Total Umlaufvermögen	457.8	51.9	576.3	64.8
Anlagevermögen				
Sachanlagen	236.9		191.7	
Als Finanzinvestition gehaltene Liegenschaften	20.6		20.8	
2 Immaterielle Anlagen (inkl. Goodwill)	116.9		54.2	
Sonstiges Anlagevermögen	50.0		46.7	
Total Anlagevermögen	424.4	48.1	313.4	35.2
Total Aktiven	882.2		889.7	
Passiven (in Mio. CHF)				
Fremdkapital				
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	2.1		2.9	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	65.8		53.8	
Anzahlungen von Kunden	7.3		8.8	
Passive Rechnungsabgrenzungen	47.2		43.5	
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	43.4		26.5	
Kurzfristiges Fremdkapital	165.8	18.8	135.5	15.2
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	5.1		3.6	
Passive latente Ertragssteuern	26.5		24.9	
Langfristige Rückstellungen	14.8		12.0	
Verpflichtungen aus Personalvorsorge	100.6		77.5	
Langfristiges Fremdkapital	147.0	16.7	118.0	13.3
Total Fremdkapital	312.8	35.5	253.5	28.5
Eigenkapital				
3 Aktienkapital	1.4		1.4	
3 Eigene Aktien	- 6.6		- 7.4	
Reserven aus Kapitaleinlagen	0.1		0.1	
Gewinnreserven	616.2		654.5	
Umrechnungsdifferenzen	- 41.7		- 12.4	
Total Eigenkapital	569.4	64.5	636.2	71.5
Total Passiven	882.2		889.7	

▲ Ergänzende Angaben siehe Anhang zum Halbjahresabschluss per 30. Juni 2015

Konsolidierte Erfolgsrechnung für das 1. Halbjahr 2015

(in Mio. CHF)		1. Halbjahr 2015		1. Halbjahr 2014	
			%		%
	Nettoumsatz	431.0	100.5	375.5	98.3
	Bestandesveränderung von Halb- und Fertigfabrikaten	- 2.2	- 0.5	6.4	1.7
	Betriebsertrag	428.8	100.0	381.9	100.0
	Materialaufwand	- 233.2	- 54.4	- 204.8	- 53.6
	Personalaufwand	- 82.9	- 19.3	- 74.4	- 19.5
	Sonstiger betrieblicher Aufwand	- 72.7	- 16.9	- 69.3	- 18.2
1	Sonstiger betrieblicher Ertrag	3.8	0.9	6.9	1.8
	Abschreibungen und Amortisation immaterielle Anlagen	- 12.3	- 2.9	- 11.6	- 3.0
	Betriebsergebnis	31.5	7.4	28.7	7.5
	Finanzertrag	0.4	0.1	0.7	0.2
5	Finanzaufwand	- 5.6	- 1.3	- 1.5	- 0.4
	Ergebnis vor Steuern	26.3	6.2	27.9	7.3
	Ertragssteuern	- 7.6	- 1.8	- 7.1	- 1.9
	Reingewinn	18.7	4.4	20.8	5.4
	Ergebnis pro Aktie (in CHF)				
	- unverwässert	13.05		14.58	
	- verwässert	13.04		14.56	

Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung für das 1. Halbjahr 2015

(in Mio. CHF)	1.Halbjahr 2015	1.Halbjahr 2014
Reingewinn	18.7	20.8
Sonstiges Ergebnis		
Positionen, die nachträglich in die Erfolgsrechnung umgegliedert werden:		
– Währungsumrechnung ausländischer Tochtergesellschaften	– 29.3	– 1.4
– Steuereffekte	0.0	0.0
Total	– 29.3	– 1.4
Positionen, die nicht nachträglich in die Erfolgsrechnung umgegliedert werden:		
– Versicherungsmathematische Gewinne / (Verluste) aus leistungsorientierten Plänen	1.4	– 15.0
– Steuereffekte	– 0.3	3.0
Total	1.1	– 12.0
Total sonstiges Ergebnis	– 28.2	– 13.4
Gesamtergebnis	– 9.5	7.4

Konsolidierte Geldflussrechnung für das 1. Halbjahr 2015

(in Mio. CHF)	1. Halbjahr 2015	1. Halbjahr 2014
Reingewinn	18.7	20.8
Abschreibungen und Amortisation immaterieller Anlagen	12.3	11.6
Sonstige nicht liquiditätswirksame Posten	– 1.4	– 1.8
Ertragssteueraufwand	7.6	7.1
Finanzergebnis	5.2	0.5
Veränderungen im Nettoumlaufvermögen	– 26.2	– 30.1
Bezahlte Zinsen	– 0.1	– 0.1
Bezahlte Ertragssteuern	– 7.3	– 6.7
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	8.8	1.3
1 Kauf von Beteiligungen, abzüglich erworbener flüssiger Mittel	– 115.4	0.0
Kauf von Sachanlagen	– 13.3	– 15.3
Verkauf von Sachanlagen	1.0	2.9
Kauf von immateriellen Anlagen	– 0.4	– 0.4
Rückzahlung Finanzanlagen	1.6	0.2
Erhaltene Zinsen	0.1	0.4
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	– 126.4	– 12.2
Rückzahlung langfristige Finanzverbindlichkeiten	– 0.6	0.0
Rückzahlung kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	– 0.9	– 0.6
4 Bezahlte Dividende	– 57.2	– 57.2
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	– 58.7	– 57.8
Währungseinflüsse auf flüssige Mittel	– 9.3	– 0.5
Veränderung der flüssigen Mittel	– 185.6	– 69.2
Bestand der flüssigen Mittel am 1. Januar	305.9	352.1
Bestand der flüssigen Mittel am 30. Juni	120.3	282.9

Veränderung des konsolidierten Eigenkapitals

(in Mio. CHF)	Aktien- kapital	Eigene Aktien	Reserven Kapital- einlagen	Gewinn- reserven	Umrechn.- differenzen	Total Eigenkapital
Stand 1. Januar 2014	1.4	- 7.4	0.1	685.0	- 30.7	648.4
Reingewinn				20.8		20.8
<i>Sonstiges Ergebnis</i>	0	0	0	- 12.0	- 1.4	- 13.4
Gesamtergebnis	0	0	0	8.8	- 1.4	7.4
Anteilsbasierte Vergütung				0.3		0.3
Dividende				- 57.2		- 57.2
Stand 30. Juni 2014	1.4	- 7.4	0.1	636.9	- 32.1	598.9
Stand 1. Januar 2015	1.4	- 7.4	0.1	654.5	- 12.4	636.2
Reingewinn				18.7		18.7
<i>Sonstiges Ergebnis</i>	0	0	0	1.1	- 29.3	- 28.2
Gesamtergebnis	0	0	0	19.8	- 29.3	- 9.5
Anteilsbasierte Vergütung		0.8		- 0.8		0
⁴ Dividende				- 57.3		- 57.3
Stand 30. Juni 2015	1.4	- 6.6	0.1	616.2	- 41.7	569.4

Geschäftssegmente

1. Halbjahr 2015 (in Mio. CHF)	3A Composites	SSM Textilmaschinen	Übrige / Eliminationen	Gruppe
Nettoumsatz ¹⁾	392.5	38.3	0.2	431.0
Betriebsergebnis	28.9	3.9	- 1.3	31.5
Reingewinn	17.7	2.7	- 1.7	18.7
Aktiven	791.8	56.1	34.3	882.2
Fremdkapital	603.7	40.1	- 331.0	312.8
Anzahl Mitarbeiter per 30. Juni	4552 ²⁾	252	6	4810

¹⁾ Es bestehen keine Umsätze zwischen den Divisionen. Die Produktgruppen entsprechen den Geschäftssegmenten

²⁾ Davon 2 120 Mitarbeiter in Balsa-Plantagen und Sägewerken in Ecuador und Papua-Neuguinea

1. Halbjahr 2014 (in Mio. CHF)	3A Composites	SSM Textilmaschinen	Übrige / Eliminationen	Gruppe
Nettoumsatz ¹⁾	333.1	42.2	0.2	375.5
Betriebsergebnis	22.8	7.1	- 1.2	28.7
Reingewinn	13.4	6.1	1.3	20.8
Aktiven	560.6	60.2	206.3	827.1
Fremdkapital	397.0	46.0	- 214.8	228.2
Anzahl Mitarbeiter per 30. Juni	2232 ²⁾	240	6	2478

¹⁾ Es bestehen keine Umsätze zwischen den Divisionen. Die Produktgruppen entsprechen den Geschäftssegmenten

²⁾ Davon 560 Mitarbeiter in Balsa-Plantagen und Sägewerken in Ecuador

Anhang zum Halbjahresabschluss per 30. Juni 2015

Grundsätze der Konzernrechnungslegung

Dieser verkürzte, ungeprüfte Halbjahresabschluss der in der Schweiz domizilierten Schweiter Technologies AG und ihrer Tochtergesellschaften wurde in Übereinstimmung mit IAS 34 «Zwischenberichterstattung» erstellt.

Er basiert auf den im Geschäftsbericht 2014 dargestellten Rechnungslegungsgrundsätzen, welche mit Ausnahme der folgenden neuen oder geänderten Standards und Interpretationen unverändert angewendet wurden:

Änderungen zu Standards

IAS 19	Arbeitnehmerbeiträge zu leistungsorientierten Plänen
Diverse	Änderungen aufgrund der Annual-Improvement-Projekte

Verabschiedete, noch nicht angewendete Standards

Die folgenden neuen und revidierten Standards und Interpretationen des IASB wurden verabschiedet. Sie treten jedoch erst später in Kraft und sind in der vorliegenden Konzernrechnung nicht frühzeitig angewendet.

Die von der Konzernleitung eingeschätzten Auswirkungen können der folgenden Tabelle entnommen werden:

Neue Standards		Inkraftsetzung	Geplante Anwendung durch Schweiter Technologies
IFRS 14	Regulatorische Abgrenzungsposten	1. Januar 2016	Geschäftsjahr 2016 ²⁾
IFRS 15	Erlöse aus Verträgen mit Kunden	1. Januar 2017	Geschäftsjahr 2017 ³⁾
IFRS 9	Finanzinstrumente	1. Januar 2018	Geschäftsjahr 2018 ¹⁾

Änderungen zu Standards

IAS 10 und IAS 28	Veräusserung oder Einbringung von Vermögenswerten zwischen einem Investor und einem assoziierten Unternehmen oder Joint Venture	1. Januar 2016	Geschäftsjahr 2016 ²⁾
IAS 16 und IAS 38	Sachanlagen und Immaterielle Vermögenswerte: Klarstellung akzeptabler Abschreibungs- und Amortisationsmethoden	1. Januar 2016	Geschäftsjahr 2016 ²⁾
IAS 16 und IAS 41	Landwirtschaft: Fruchtragende Pflanzen	1. Januar 2016	Geschäftsjahr 2016 ²⁾
IFRS 11	Gemeinsame Vereinbarungen: Bilanzierung von Anteilskäufen an einer gemeinsamen Geschäftstätigkeit	1. Januar 2016	Geschäftsjahr 2016 ²⁾
Diverse	Änderungen aufgrund der Annual-Improvement-Projekte	1. Januar 2016	Geschäftsjahr 2016 ²⁾

¹⁾ Es werden keine oder keine wesentlichen Auswirkungen auf die Konzernrechnung von Schweiter Technologies erwartet

²⁾ Es werden keine Auswirkungen auf die Konzernrechnung von Schweiter Technologies erwartet

³⁾ Die Auswirkungen auf die Konzernrechnung von Schweiter Technologies sind noch nicht analysiert worden

Anhang zum Halbjahresabschluss per 30. Juni 2015

Übersicht über die erworbenen und zum Erwerbszeitpunkt angesetzten Aktiven und Passiven

(in Mio. CHF)	Polycasa ¹⁾	Plastwag ¹⁾	PNG Balsa ¹⁾	Gesamt
Flüssige Mittel	4.9	0.6	0.0	5.5
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	34.7	2.2	0.0	36.9
Warenvorräte und angefangene Arbeiten	21.7	0.4	1.7	23.8
Sonstiges Umlaufvermögen	3.2	0.0	0.2	3.4
Total Umlaufvermögen	64.5	3.2	1.9	69.6
Anlagevermögen				
Sachanlagen	38.8	7.5	8.4	54.7
Immaterielle Anlagen	7.0	0.9	0.0	7.9
Sonstiges Anlagevermögen	1.1	0.0	5.2	6.3
Total Anlagevermögen	46.9	8.4	13.6	68.9
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	- 3.2	- 0.2	0.0	- 3.4
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	- 12.8	- 0.6	0.0	- 13.4
Passive Rechnungsabgrenzungen	- 9.1	- 3.0	0.0	- 12.1
Sonstiges kurzfristiges Fremdkapital	- 11.5	- 0.4	- 0.4	- 12.3
Total kurzfristiges Fremdkapital	- 36.6	- 4.2	- 0.4	- 41.2
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	0.0	- 0.8	- 1.9	- 2.7
Passive latente Ertragssteuern	0.0	0.0	- 1.5	- 1.5
Langfristige Rückstellungen	- 3.0	- 0.5	0.0	- 3.5
Verpflichtungen aus Personalvorsorge	- 25.9	0.0	0.0	- 25.9
Total langfristiges Fremdkapital	- 28.9	- 1.3	- 3.4	- 33.6
Total Marktwert der übernommenen Nettoaktiven	45.9	6.1	11.7	63.7
Goodwill	50.5	9.6	0.0	60.1
Bargain Purchase	0.0	0.0	- 2.0	- 2.0
Total vorläufiger Kaufpreis	96.4	15.7	9.7	121.8
Erworbene flüssige Mittel	- 4.9	- 0.6	0.0	- 5.5
Vorläufige Verbindlichkeiten	0.0	- 3.6 ²⁾	- 0.5	- 4.1
Ausgleich von zuvor existierenden Finanzierungen	3.2	0.0	0.0	3.2
Geldabfluss aus Erwerb von Tochtergesellschaften	94.7	11.5	9.2	115.4

¹⁾ Die erstmalige Bilanzierung der Akquisitionen wurde zum Ende der Berichtsperiode lediglich provisorisch vorgenommen. Zum Zeitpunkt der Fertigstellung dieses Halbjahresabschlusses waren die finalen Kaufpreise noch nicht bestimmt und die notwendigen Marktbewertungen noch nicht fertiggestellt, so dass die erstmalige Bilanzierung auf Grundlage der von der Geschäftsführung durchgeführten besten Schätzung der voraussichtlichen Werte bestimmt wurde.

²⁾ Der aufgeschobene Kaufpreis bewegt sich im Rahmen von CHF 0.0–4.0 Mio.

Die Erstellung der konsolidierten Halbjahresrechnung verlangt vom Management, Einschätzungen und Annahmen zu treffen, welche die ausgewiesenen Erträge, Aufwendungen, Vermögenswerte, Verbindlichkeiten und Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung beeinflussen. Wenn zu einem späteren Zeitpunkt derartige Einschätzungen und Annahmen, welche vom Management im Zeitpunkt der Bilanzierung nach bestem Wissen getroffen wurden, von den tatsächlichen Gegebenheiten abweichen, werden die ursprünglichen Einschätzungen und Annahmen in jener Berichtsperiode entsprechend angepasst, in der sich die Gegebenheiten geändert haben.

Die Gruppe ist in Bereichen tätig, deren Erfolgsrechnungen nicht durch saisonale Schwankungen gekennzeichnet sind. Die Ertragssteuern werden basierend auf der bestmöglichen Schätzung des für das ganze Geschäftsjahr erwarteten, gewichteten Durchschnittsteuersatzes berechnet.

Veränderungen im Konsolidierungskreis

Per 31. März 2015 wurden die Polycasa-Gruppe und die Plastwag S.A. sowie per 30. Juni 2015 das Balsageschäft der PNG Balsa Ltd. übernommen und in den Geschäftsbereich 3A Composites integriert.

Erläuterungen

1 Erwerb von Tochterunternehmen

Akquisition Polycasa-Gruppe

Per 31. März 2015 hat Schweiter Technologies 100% der Anteile der Polycasa-Gruppe, einem führenden Hersteller von transparenten Kunststoffplatten in Europa, übernommen. Mit dieser Akquisition verstärkt die Gruppe die Display-Aktivitäten des Geschäftsbereiches 3A Composites.

Der vorläufige Kaufpreis beläuft sich auf CHF 96.4 Mio. Der definitive Kaufpreis wird aufgrund der von den Vertragsparteien akzeptierten Nettoaktiven bestimmt. Es bestehen keine darüber hinausgehenden variablen Kaufpreisbestandteile. Der im Rahmen der Akquisition entstandene vorläufige Goodwill beträgt CHF 50.5 Mio. und reflektiert im Wesentlichen

den Wert der erwarteten käuferspezifischen Synergien. Der Goodwill ist steuerlich nicht abzugsfähig.

Seit dem Erwerbszeitpunkt erzielte die Polycasa-Gruppe einen Umsatz von CHF 54.1 Mio. und einen Reingewinn von CHF 2.6 Mio.

Akquisition von Plastwag S.A.

Ebenfalls per 31. März 2015 wurden 100% der Anteile der Plastwag S.A. in Polen übernommen. Plastwag stellt hochwertige faserverstärkte und thermogeformte Kunststoffkomponenten her. Mit der Akquisition von Plastwag verstärkt die Gruppe das Transport-Geschäft des Geschäftsbereiches 3A Composites.

Der vorläufige Kaufpreis beläuft sich auf CHF 15.7 Mio. Der definitive Kaufpreis wird aufgrund der von den Vertragsparteien akzeptierten Nettoaktiven sowie den operativen Ergebnissen der Geschäftsjahre 2015 und 2016 bestimmt. Der im Rahmen der Akquisition entstandene vorläufige Goodwill beträgt CHF 9.6 Mio. und reflektiert im Wesentlichen den Wert der erwarteten käuferspezifischen Synergien. Der Goodwill ist steuerlich nicht abzugsfähig.

Seit dem Erwerbszeitpunkt erzielte Plastwag S.A. einen Umsatz von CHF 2.3 Mio. und einen Reingewinn von CHF 0.3 Mio.

Akquisition PNG Balsa Ltd.

Per 30. Juni 2015 hat Schweiter Technologies das Balsageschäft der PNG Balsa Ltd. in Papua-Neuguinea mittels einem Asset Deal übernommen. PNG Balsa ist spezialisiert auf die Pflanzung, Ernte und Verarbeitung von Balsaholz. Durch diese Akquisition baut 3A Composites die führende Marktstellung im Bereich Kernmaterialien weiter aus.

Der vorläufige Kaufpreis für das Unternehmen beläuft sich auf CHF 9.7 Mio. Der definitive Kaufpreis wird aufgrund der von den Vertragsparteien akzeptierten Nettoaktiven bestimmt. Es bestehen keine darüber hinausgehenden variablen Kaufpreisbestandteile.

Da die übernommenen provisorisch neu bewerteten Nettoaktiven den vorläufigen Kaufpreis übersteigen, ergibt sich ein negativer Unterschiedsbetrag (Bargain Purchase). Deshalb ist nach der erstmaligen Ermittlung des Unterschiedsbetrags

Anhang zum Halbjahresabschluss per 30. Juni 2015

eine Überprüfung der Bewertung sämtlicher übernommener Vermögenswerte, Schulden und Eventualschulden vorgenommen worden. Der aus dem günstigen Erwerb resultierende Differenzbetrag von CHF 2.0 Mio. wurde erfolgswirksam im sonstigen betrieblichen Ertrag erfasst.

Die Transaktionskosten der Akquisitionen im Umfang von CHF 1.5 Mio. sind im sonstigen betrieblichen Aufwand enthalten.

Wären die Unternehmenszusammenschlüsse bereits am 1. Januar 2015 erfolgt, hätte der Umsatz der Gruppe nach Einschätzung des Managements im ersten Halbjahr 2015 CHF 491.2 Mio. erreicht und der Reingewinn läge bei CHF 20.3 Mio.

2 Goodwill (in Mio. CHF)

Anschaffungswerte

Stand 1. Januar 2015	10.2
Zugänge aus Akquisitionen	60.1
Währungsdifferenzen	-1.0
Stand 30. Juni 2015	69.3

Kumulierte Amortisationen

Stand 1. Januar 2015	0.0
Amortisation Berichtsjahr	0.0
Währungsdifferenzen	0.0
Stand 30. Juni 2015	0.0

Nettobuchwert 30. Juni 2015	69.3
------------------------------------	-------------

3 Aktienkapital / Eigene Aktien

Per 30. Juni 2015 wurden total 12 663 eigene Aktien gehalten, wovon 605 Aktien für die anteilsbasierte Vergütung ausgeschieden sind und 11 864 das Aktienrückkaufprogramm 2012–2014 betreffen.

Die Generalversammlung vom 6. Mai 2015 hat die Vernichtung der im Zuge des Aktienrückkaufprogramms 2012–2014 zurückgekauften 11 864 Aktien und die Herabsetzung des Aktienkapitals von CHF 1 443 672 um CHF 11 864 auf CHF 1 431 808 beschlossen. Die Eintragung der Kapitalherabsetzung erfolgte am 16. Juli 2015.

4 Dividende

An der Generalversammlung vom 6. Mai 2015 genehmigten die Aktionäre die Ausschüttung einer Dividende von CHF 40.00 pro Aktie. Auf den eigenen Aktien erfolgte keine Auszahlung. Die Ausschüttung beträgt insgesamt CHF 57.3 Mio.

5 Finanzerfolg

Der Finanzaufwand enthält Fremdwährungsverluste von CHF 4.4 Mio. (Der Finanzertrag der Vorjahresperiode enthält einen Fremdwährungsgewinn von CHF 0.3 Mio.).

6 Eventualverpflichtungen

Die Eventualverpflichtungen haben sich nicht wesentlich verändert.

7 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Zwischen dem Bilanzstichtag und dem Datum der Veröffentlichung dieses Halbjahresberichtes sind keine Ereignisse eingetreten, welche einen wesentlichen Einfluss auf die konsolidierte Halbjahresrechnung 2015 haben könnten.

Dieser Halbjahresbericht wurde am 17. August 2015 vom Verwaltungsrat der Schweiter Technologies AG per Zirkularbeschluss gutgeheissen und zur Veröffentlichung freigegeben.

Informationen für die Aktionäre

Die Schweiter Technologies Inhaberaktien sind an der Hauptbörse in Zürich kotiert. Valoren-Nr.: 1075492; ISIN: CH0010754924; Telekurs: SWTQ; Reuters: SWTZ.

(in 1000 CHF)	30. Juni 2015	31. Dez. 2014
Aktienkapital – eingeteilt in Inhaberaktien à CHF 1	1 444	1 444
Bedingtes Aktienkapital	133	133
Genehmigtes Aktienkapital	0	0
Börsenkaptalisierung per Stichtag	1 087 085	1 126 064
Bestand eigene Aktien	12 663	14 748
Eigene Aktien in % des Aktienkapitals	0.88	1.02

Die Adresse für Investor-Relations-Belange lautet:

Schweiter Technologies AG
 Martin Klöti
 Postfach
 8810 Horgen
 Telefon +41 44 718 33 03
 Fax +41 44 718 34 51
 info@schweiter.com
 www.schweiter.com

Die nächste Generalversammlung findet am 3. Mai 2016 in Horgen statt.

08/2015
 Gedruckt in der Schweiz

Disclaimer
 Alle Aussagen dieses Halbjahresberichtes, die sich nicht auf historische Fakten beziehen, sind zukunftsgerichtete Aussagen, die keinerlei Garantie bezüglich zukünftiger Leistungen gewähren. Sie gründen auf Annahmen und beinhalten Risiken und Unsicherheiten sowie andere Faktoren, die ausserhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen.

Originalsprache Deutsch
 Dieser Halbjahresbericht erscheint auch in englischer Sprache. Im Falle unterschiedlicher Interpretationen gilt der deutsche Text.

Copyright by Schweiter Technologies, CH-8810 Horgen

Schweiter Technologies AG
Neugasse 10
CH-8810 Horgen
Tel. +41 44 718 33 03
Fax +41 44 718 34 51
info@schweiter.com
www.schweiter.com